

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1969-

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-5285

Partnerstädte und Patenstädte



Bakum



Dinklage



Lohne



Josef Kuper

Cloppenburg und Limerick – Austauschgeschichte über Generationen

Wichtig zu Beginn: Die Aufgabe, die Geschichte eines Jugendaustausches, der über 35 Jahre besteht, auf wenigen Seiten kompakt, aber informativ und umfassend darzustellen, ist nicht einfach zu lösen. Letztendlich kann sich nur ein Überblick ergeben, der auch, ganz natürlich, die persönliche Sicht des Autors widerspiegelt. Unter diesem vorsichtig mahnenden Hinweis ist das Nachfolgende zu lesen.

Programme

Von der ersten Begegnung im Jahre 1970 an hatten die Austauschprogramme mit der irischen Stadt Limerick zwei Schwerpunkte: 1. möglichst viel über das Leben der Menschen in der jeweiligen Region zu erfahren und zu vermitteln, und 2. das jeweilige Gastland in seiner Vielfalt darzustellen, um eventuellen Vorurteilen entgegen zu wirken.

Jahrelang wurde der Besuch der deutschen Gruppen in Irland immer mit einem mehrtägigen Aufenthalt in London verbunden, während die zweite Woche des Austausches in Deutschland immer an einem interessanten Ort, manchmal auch in einem anderen Land stattfand – stets aber gemeinsam mit einer gemischten deutsch-irischen Gruppe.

Limerick liegt im Südwesten der Republik Irland und hat heute ca. 52.500 Einwohner. Die Stadt ist die Hauptstadt der gleichnamigen Grafschaft und gilt als das wirtschaftliche Herz der „Midwest“-Region. Ca. 90% der Einwohner sind katholischer Konfession.

Während der Austauschbegegnungen gab es hier für die Besucher aus dem Kreis Cloppenburg viele touristisch interessante Besichtigungen: „Ring of Kerry“, die „Burren“, „Cliffs of Moher“ gehörten genauso dazu wie Killarney, Adare, Dingle, Cape Clear, Derry, Donegal und die Hauptstadt Dublin. Kein Irlandbesuch kam ohne Bunratty Castle aus, ohne Connemara und Clifden. In Thurles wurden die Regionalfinals im